

# Beilage zu Nr. 51 der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ 1905

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **50 (1905)**

Heft 51

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Ausschreibung der Religionslehrstelle am Gymnasium in Zürich und am Lehrerseminar Küsnacht.

Die durch den Rücktritt des bisherigen Inhabers erledigte Stelle eines Religionslehrers am Gymnasium in Zürich und am Lehrerseminar in Küsnacht ist auf Beginn des Schuljahres 1906/07 wiederum zu besetzen. Über die Anstellungsbedingungen erteilt das Rektorat des Gymnasiums nähere Auskunft.

Anmeldungen sind, begleitet von den Ausweisen über Studien und bisherige Tätigkeit, speziell im Lehrfache bis 6. Januar 1906 der Direktion des Erziehungswesens des Kantons Zürich, Herrn Regierungsrat Ernst, schriftlich einzureichen. (O F 2833) 950

Zürich, den 15. Dezember 1905.

**Die Erziehungsdirektion.**

## Offene Lehrstelle.

An der Primarschule **Oerlikon** ist infolge Rücktritt auf Beginn des Schuljahres 1906/07 eine Lehrstelle zu besetzen.

Lehrer, welche im Besitze des zürcherischen Patentbesitzes sind und sich um diese Stelle zu bewerben gedenken, werden eingeladen, ihre schriftliche Anmeldung nebst Zeugnissen und Stundenplan bis zum 10. Januar 1906 dem Präsidenten der Schulpflege, Herrn J. Schlatter zur Metzgerhalle Oerlikon, einzusenden, welcher gerne zu weiterer Auskunft bereit ist. 951

Oerlikon, den 19. Dezember 1905.

**Die Primarschulpflege.**

## Städtische Schulen in Murten.

Zum Beginn des neuen Schuljahres (Ende April 1906) wird an unserer Primarschule eine Spezialklasse für schwachbegabte Schüler eingerichtet. **Primarlehrerinnen**, welche sich um diese Stelle bewerben wollen und zur Leitung einer Spezialklasse befähigt sind, müssen Zeugnisabschriften und Lebenslauf bis zum 27. Januar 1906 der unterzeichneten B.-hörde einsenden.

Anfangsbesoldung: 1800 Fr. Wöchentliche Stundenzahl: 30.

Der Beitritt zur kantonalen Pensionskasse ist obligatorisch. (H 5492 F) 948

Murten, den 15. Dezember 1905.

**Die Schulkommission.**

## Offene Hilfslehrer- und Organisten-Stelle.

An der Bezirksschule in **Mellingen** wird die Stelle eines Hilfslehrers für Gesang und Instrumentalunterricht, Schreiben und Turnen zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Dem künftigen Inhaber dieser Stelle kann auch der Organistendienst und die Gemeindegastierstelle mit einer jährlichen Gesamtbesoldung von 2200—2300 Fr. übertragen werden. Bei der Befähigung, Unterricht in Hauptfächern an der Bezirksschule erteilen zu können, würde die Besoldung 2300—2500 Fr. betragen. 934

Bewerber haben ihre Anmeldungen in Begleit der vorgeschriebenen Ausweise über Studien und bisherige Lehrtätigkeit bis zum 27. Dezember nächsthin der Schulpflege Mellingen einzureichen.

Aarau, den 8. Dezember 1905.

**Die Erziehungsdirektion.**

## Lehrer gesucht.

Wir suchen für die Oberklasse (8. und 9. Schuljahr, 40 Schüler) der **Primarschule Interlaken** bis Ende des Wintersemesters einen Lehrer. (O F 2855) 954

Anmeldungen an

**A. Grossmann,**

**Präsident der Primarschulkommission.**

## Ernst und Scherz.

### Der pädagogische Spatz.

Von der Jugendliteratur.

Pi-pip! Nun tutet es wieder heran  
In grellen Farben gespendet,  
Was mit dem Titel „Jugend-  
[schrift“

Der Büchermarkt uns sendet;  
Für jedes Alter und Geschlecht  
Stutzt heute Bücher man zurecht  
Und lässt sie kühn von Stapel.

Pi-pip! Ein ehrlich Spatzenherz  
Muss sich darob empören,  
Wie man mit fadem Sinnenreiz  
Die Jugend will betören!  
Dürft' ich, so tät ich's mit Pläsir,  
Höfrite ihnen aufs Papier,  
Den Jugend-Schmierekrüben  
— Pi-pip!

\* \* \*

### De Fritzi und de Hansli.

De wüestist! Bueb im ganze Dorf  
Ist sicher 's Nachbers Fritzi.  
Vo Anstand und vo Höflichkeit  
Weiss der au ned a bitzli.  
Und chont er in a anders Hus,  
Dä chlopft ned a da Töre.  
Er risst sie uf und schlot si zua  
Und reunt dör d'Stobe döre.  
Und glaubst, er tät denn d'Chappe  
[ab?

Nei, nei, do chonst zum lätze  
Und ordlech<sup>2</sup> rede ehan er ned  
No flueche und wüest schwätze.  
D'Hend hät er all im Hosesack,  
Wie wenn er müesst verfrüre,  
I glaube, wenn er's dosse het,  
Er wors no fast verlüre.  
Denn lügt er au und werft no Stei  
Und ned bios uf de Acker.  
Me hät de Fritz drom niene<sup>3</sup> gern,  
Er ist en wüeste Läcker.

Grad 's Gegeteil vos Nachbers Fritz,  
Dem wüeste, grobe Kärl,  
Ist 's Becke Hans im Oberdorf.  
— Das gäb e spässigs Pärli. —  
Got 's Becke Hansli ine Hus,  
So botzt er d'Schue zerst dusse,  
Chlopft ordlech a, zücht 's Chäppli  
[ab

Und tuet ned oma russa<sup>4</sup>. —  
Verchont em neimerd<sup>5</sup> uf de Stross,  
So tuet er höflich grüesse,  
Bim Spille ist er immer brav  
Und schlot ned mit de Füesse.  
Lüts Betzit zobed, ist de Hans  
Diheim scho i sim Zimmer  
Und vor er schloft, i weisses gwüss,  
Tuet er no bette, immer.  
Und letzte Früelig hät da Hans  
's best Zügnis gha vo alle.  
I glaub drom gwüss, a jedem werd  
De Hansli besser gfalla. E. W.

<sup>1</sup> unordentlichste <sup>2</sup> ordentlich <sup>3</sup> nirgends <sup>4</sup> springen <sup>5</sup> jemand.

\* \* \*

### — Aus Schülerheften.

(Zeugnis) Hiemit bezeuge ich,  
dass Alfr. Bär ... seine vier-  
jährige Lehrzeit siegreich zu  
Ende geführt hat. — Ich  
habe immer mit meiner Nase  
zu tun, denn sie ist immer  
versteckt. — Es würde mir  
das Vergnügen verweigern,  
wenn du auch mitkäme. —  
(Von einem zugereisten Deut-  
schen) Ich ging in die Schweiz,  
um etwas zu lernen, da musste  
ich in die Schule gehen. —  
Auf Reisen erwirbt man sich  
grünliche Kenntnisse von Land  
und Leuten.

## Ausschreibung einer Lehrstelle

an der

### Kantonalen Handelsschule in Zürich.

Auf Beginn des Schuljahres 1906/07 ist an der kantonalen Handelsschule in Zürich eine Lehrstelle für Schreibfächer, einschliesslich Stenographie und Maschinenschreiben, sowie für Handelsfächer in den unteren Klassen zu besetzen. Kaufmännische Praxis sehr erwünscht. Antritt auf 15. April 1906. Nähere Auskunft über die Anforderungen und Verpflichtungen erteilt das Rektorat.

Anmeldungen sind unter Beilage eines Abrisses des Bildungsganges, sowie der Ausweise über die einschlägigen Studien und die praktische Tätigkeit bis zum 15. Januar 1906 der Direktion des Erziehungswesens, Hrn. Regierungsrat Ernst, schriftlich einzureichen. (O F 2805) 949

Zürich, den 12. Dezember 1905.

**Die Erziehungsdirektion.**

## „Excelsior“ (Gesetzl. geschützt)

ist der Hektograph der Zukunft!

Kein Auswaschen, sehr dünnflüssige Spezialtinte.

Der Apparat wird auf Wunsch gratis direkt oder durch meine Vertreter vorgeführt.

Den Herren Lehrern Rabatt.

Hektographenmasse von Fr. 2.50 an per Kilo.

Es empfiehlt sich

**Kläusli-Wilhelm,**

243

Zürich IV, Schaffhauserstrasse 24.

## ? Halten Sie eine Rede, ? ? Singen Sie, Rauchen Sie, ?

so unterstützen Sie am besten Ihre Stimme mit den erfrischenden **Wybert-Tabletten** und schützen sich vor Husten, Heiserkeit und Erkältung; unentbehrlich im Theater und Konzert. 851  
In Schachteln à Fr. 1. — in den Apotheken.

## Dortmunder Lehrmittelverlag B. Kirsch,

Dortmund, Hagenstrasse 30.

Liste A: Modelle für allgemeines Projektionszeichnen.

Liste B u. BB: Modelle für grundlegendes Maschinzeichnen.

Liste C: Maschinenelemente.

Liste D: Holzkonstruktionen.

Liste E: Eisenkonstruktionen.

Goldene Medaille Euskirchen 1903. — Silberne Medaille Cassel 1905.

Eingeführt in mehr als 300 Lehranstalten. 666

## Schulhefte

in blauem Umschlag, kartonirte Hefte, Wachstumhefte, Verwendung von nur besten Papieren und Umschlag. Solid auf Faden geheftet. Schild und Ia. Lösblatt. Anerkannt vorteilhafteste Bezugsquelle. Lieferanten tausender von Stadt- und Gemeindeschulen der Schweiz.

Bitte Muster, Preiscurant und äusserste Offerten zu verlangen. 740

Infolge der sich rasch steigenden Nachfrage nach unsern vorzüglichen Qualitäten haben wir mit diesem Herbst unsere Fabrikation bedeutend erweitert und mit den neuesten Spezialmaschinen versehen.

## Kaiser & Co., Bern

Schulheftfabrik — Lehrmittelanstalt.



**P. Hermann, vorm. J. F. Meyer**  
 Zürich IV 66  
 Apparate für den gesamten Physikunterricht,  
**Katalog B.**  
 Neue Veranschaulichungsmittel  
 nach T. Wartenweiler, Verzeichnis W.  
 Von letzteren besonders empfehlenswert:  
**Apparate für drahtlose Telegraphie.**  
 Diese neuen, der leicht verständlichen Demonstration  
 angemessen gebauten Apparate zeichnen sich aus durch  
 billigen Preis und tadelloses Funktionieren.

**„AU JUPITER“ Genf 3, Rue Bonivard 12.**  
 Fr. 7.50  
 Der Betrag wird zu-  
 rückgegeben, wenn  
 der Apparat  
 nicht kon-  
 venient.



Nur Fr. 7.50  
 kostet dieser ganz vorzüglich  
 laut und sehr deutlich  
 spielende  
**Volks-Phonograph,**  
 der trotz seines staunend  
 billigen Preises von solider  
 Arbeit ist und ebensogut  
 spielt, wie ein teurer  
**Phonograph.** Walzen  
 die allerbesten der Welt,  
**Fr. 1.35** per Stück, aus  
 einer Fabrik (Pathé), die  
 täglich über **50,000**  
**Walzen** und **1000 Pho-**  
**nographen** anfertigt.  
 Mit **6 Walzen** wird  
**obiger Phonograph**  
**mit breitem Aluminium-**  
**richter Fr. 1.50** mehr. — Der mir am 8. Juli gesandte Volks-Apparat  
 hat bis heute zu meiner grössten Zufriedenheit gespielt. Bei einer 200 Per-  
 sonen versammelten Unterhaltung hat er die grösste Bewunderung herbeige-  
 führt. Alfr. Meyer, Schaffhausen. — Ich bezeuge mit Vergnügen, meine Zu-  
 friedenheit mit den 6 Phonographen, welche ich bei Ihnen für mich und meine  
 Freunde gekauft habe. H. Louis Folliquet, Vikar, Pers Jussi, Savoyen. —  
 Kataloge, sowie freiwillige Anerkennungs schreiben franko. 364/1  
**„Au Jupiter“, Genf 3, Rue Bonivard 12.**

**Kern & Co., Aarau.**  
 Gegründet 1819 — Grand prix Paris 1889.  
 Fabrikation 108  
**bester u. billigster Schulreisszeuge**  
 in  
**Aarauer-Façon u. Rundsystem.**  
 Für Schulen Extra-Rabatt.  
 Alle unsere Artikel sind mit unserer  
 Schutzmarke gestempelt.  

  
**Preisourants gratis u. franko.** Schutz-Märke

**Wünschen Sie**  
 eine Prima  
**Nähmaschine**  
 oder ein vorzügliches  
**Velo**  
 so wenden Sie sich an  
**O. Kleinpeter, Mech.,**  
 Kirchgasse 33 Zürich I Kirchgasse 33  
 Telefon 2262. 929



**Adelrich Benziger & Cie.**  
 Kunststickerei 921  
 in **Einsiedeln**  
 empfehlen sich zur Anfertigung von  
**Vereins-Fahnen**  
 in Hand- und Maschinenstickerei  
 Eigene Stickerei-Ateliers Photographien und Zeichnungen  
 nebst genauen Kostenberechnungen  
 stehen zu Diensten. Grösstmögliche Garantie.

**Zu Fr. 4.50 schon**  
 per Meter liefert das Tuchver-  
 sandhaus Müller-Mossmann in  
 Schaffhausen garantiert rein wol-  
 lene, solide und moderne Kamm-  
 garnstoffe zu Herren- u. Knaben-  
 kleidern. — In höhern Preis-  
 lagen stets prachtvolle Neuhei-  
 ten, **20 Prozent billiger** als durch  
 Reisende bezogen. 164  
 Muster und Ware franko.

**Blätter-Verlag Zürich**  
 von E. Egli, Asylstrasse 68, Zürich V.  
 Herstellung und Vertrieb von  
**„Hilfsblättern für den Unterricht“**,  
 die des Lehrers Arbeit erleich-  
 tern und die Schüler zur Selbst-  
 tätigkeit anspornen. 804  
**Variirte Aufgabenblätter**  
 (zur Verhinderung des „Abguckens“)  
 a) fürs Kopfrechnen per Blatt 1/2 Rp.  
 b) fürs schriftl. Rechnen per Blatt  
 1 Rp. Probensendung (80 Blätter) à  
 60 Rp.  
**Geograph. Skizzenblätter**  
 (Schweiz, angrenzende Gebiete, euro-  
 päische Staaten, Erdteile) per Blatt  
 1/2 Rp. Probensendung (32 Blätter mit  
 Couvert) à 50 Rp.  
**Prospekte gratis und franko.**

Das **Nicht lesen** der Broschüre  
**„Wie heilt man Nervenleiden“**  
 kann sehr nachteilige Folgen haben.  
 Daher versäume kein Leidender, die-  
 selbe gratis, franko und verschlossen  
 durch 679  
**Dr. med. E. L. Kahlert, prakt. Arzt,**  
**Kuranstalt Näfels (Schweiz),**  
 zu beziehen. Gegen Einsendung von  
 50 Cts. in Marken für Rückporto.

**ATELIER für**  
**LIEBHABER-**  
**KUNSTE-**  
**GEBRÜDER SCHOLL**  
  
**HOLZ-BRAND**  
**KERB-SCHNITT**  
**UNTERRICHT**  
 nach vereinfachter Methode  
 in hellen RAUCHFREIEN Räumen  
 Illustr. Prospect gratis  
**ZÜRICH** FRANKENSTRASSE 8  
 850 (O P 5566)

**Enorme Gewinne**  
 für jeden Teilnehmer bietet der  
 Beitritt zu einer streng reellen,  
 unter bekannten Staats- und be-  
 währten Fachpersonen verwalteten  
 Unternehmung. Prosp. gratis.  
**Vermögen und Einkommen**  
 zu vervielfachen.  
**Keine Lose. — Nur einmalige**  
**Zahlung nach Wahl des**  
**Teilnehmers.**  
 Grösste Chancen - Kleinstes Risiko.  
**Friedländer & Bülow in Bern.**  
 (O 3841 B) 953

**Chemnitzer Turngerätefabrik**  
**Julius Dietrich & Hannak, Chemnitz i. Sa. IX.**  
 Gegründet 1869. Fernsprecher 3831.  
 Altrenommierte, hervorragend leistungsfähige Fabrik liefert  
**unter Garantie erstklassige Turngeräte jeder bewährten Konstr.**  
 in bekannt gediegener eleganter Ausführung. 922  
**Bisherige Leistung über 1000 vollständige Turnhallen-Einrichtungen.**  
 Turnplatz- und Schulsportmittel für Volk- und Bewegungsspiele.  
**Athleten-Geräte, Trockenschwimm-Apparate, Kokosturnmatten etc.**  
 Neuheit **Gummipuffer** (D. R. G. M.) bester Schutz gegen das Rutschen der Geräte.  
**Grosses Lager**  
**fertiger Geräte,**  
 daher schnellste Liefere-  
 rung, besonders sorgfäl-  
 tige, entgegenkommendste  
 Bedienung.  
**Glänzende Empfeh-**  
**lungen und Zeugnisse**  
**über 30 jährige Haltbar-**  
**barkeit unserer Geräte**  
  
 Preislisten, Voranschläge kostenfrei.

**Schobinger & Sandherr**  
 7 Rorschacherstrasse St. Gallen Rorschacherstrasse 7  
**Reichhaltiges Lager in photographischen Apparaten**  
**zu Fabrikpreisen.**  
 Alles Zubehör für **Amateur-Photographie.**  
 Spezialität: 903  
**Entwickeln, Retouche, Kopieren, Vergrösserungen.**  
**Katalog gratis.**

**Ausgezeichnete**  
**Feriengelegenheit**  
 bietet für Herbst und Winter das christliche Erholungsheim  
**„Reseda“** in Pfäffikon (Zürich). — Prachtvolle Fernsicht.  
 Zumeist nebelfrei. Vor dem Nordwind ganz geschützt. Zentral-  
 heizung. Pensionspreis von 2 Fr. an. Bitte Prospekte verlangen.  
 Es empfiehlt sich bestens (O F 2561) 894  
**A. Hertig.**

**Schreibhefte-Fabrik**  
 mit allen Maschinen der Neuzeit  
 aufs beste eingerichtet.  
 Billigste und beste Bezugsquelle  
 für Schreibhefte  
 jeder Art  
**J. EHRSAM-MÜLLER**  
**ZÜRICH — Industriequartier**  
 Zeichen-  
 Papiere  
 in vorzüglichen Qualitäten,  
 sowie alle andern Schulmaterialien.  
 Schultinte. Schiefer-Wandtafeln stets am Lager.  
 Preisourant und Muster gratis und franko.

**Präparator.**  
 Für schnelles und billiges Ausstopfen von Tieren aller Art  
 empfiehlt sich der tit. Lehrerschaft höchlichst  
**W. Leumann,** 937  
 10 Paulstrasse Winterthur Paulstrasse 10

**APOTHEKER RICHARD BRANDT'S SCHWEIZERPILLEN**  
 Eingetragen  
  
 Preis Schutzmarke Post. 25  
 Hr. Apotheker Richard Brandt's  
 Nachf., Schaffhausen!  
 8 Von der Vortrefflichkeit der  
 Apotheker Richard Brandt's Schweit-  
 zerpillen habe ich mich schon sei-  
 vielen Jahren überzeugt. Magen-  
 und besonders Leberleidenden kön-  
 nen dieselben nicht dringend ge-  
 nough empfohlen werden.  
 Die mir übersandte Probe-  
 schachtel hat einem an der Leber  
 leidenden Kranken vortreffliche  
 Dienste geleistet. 588  
**W. Baethke,** prakt. Arzt,  
 Alt-Rüdnitz, Reg.-Bez. Frankfurt a. O.